



# Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung  
des Gemeinderates  
am 23.04.2019

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4, 49434  
Neuenkirchen-Vörden,  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 20:33 Uhr

### **Ratsvorsitzender**

Herr Karlheinz Rohe

### **Bürgermeister**

Herr Ansgar Brockmann

### **stellv. Bürgermeister**

Herr Rainer Duffe

Herr Martin Menke

Herr Josef Schönfeld

### **Mitglied**

Herr Dr. Heinrich Brand

Herr Jürgen Eichler

Herr Heinrich Fehrmann

ab 18:04 Uhr

Herr Andreas Frankenberg

Frau Helga Globisch

Herr Kurt Grefenkamp

Herr Markus Grote

Herr Heinrich Hoppe

Frau Nicole Karadag

Frau Anke Leferenz-Lehnert

Herr Günter Plohr

Frau Renate Pohlmann

Herr Hermann Schütte

Herr Olaf Stückemann

Herr Holger Walter

Herr Bernhard Wessel

### **von der Verwaltung**

Herr Jürgen Rolfsen

### **Schriftführerin**

Frau Silke Stromann

### **Gast**

Frau Maria Purtik

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglied**

Herr Waldemar Herdt

Herr Kai Möller

# TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 19.02.2019
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.02.2019
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Reitsportanlage Vörden) hier: Abwägungsbeschluss Vorlage: 024/2019
6.	5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Reitsportanlage Vörden); hier: Feststellungsbeschluss Vorlage: 025/2019
7.	Bebauungsplan Nr. 63 "Westlich der Holdorfer Straße" in Neuenkirchen hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag) Vorlage: 028/2019
8.	Bebauungsplan Nr. 38 "Nördlich Bohnenkamp" (1. Änderung) in Vörden hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag) Vorlage: 029/2019
9.	Sanierung und Ausbau der Holdorfer Straße zwischen Dammer Straße (K 276) und der Straße Wittenberg hier: Zustimmung zur Ausbauplanung Vorlage: 030/2019
10.	Überplanmäßige Auszahlungen für die Sanierung der Sporthallenböden in Neuenkirchen und Vörden Vorlage: 032/2019
11.	Umbenennung des Bahnhofs Neuenkirchen (Oldb.) hier: Antrag des Ratsmitglieds Kai Möller, FDP Vorlage: 033/2019
12.	Änderung der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung Vorlage: 037/2019
13.	Benennung eines Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG Vorlage: 034/2019
14.	Benennung eines Vertreters für die Verbandsversammlung des OOWV Vorlage: 035/2019
15.	Berufung eines beratenden Mitgliedes in einen Fachausschuss hier: Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur, Sport und Senioren Vorlage: 038/2019
16.	Informationen über den Niedersachsenpark

17.	Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden
18.	Anfragen und Anregungen
19.	Einwohnerfragestunde

## SITZUNGSERGEBNIS:

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Ratsvorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung sowie die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Die Ratsmitglieder Waldemar Herdt und Kai Möller fehlten entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit des Rates war gegeben.

### **2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 19.02.2019**

**Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 19.02.2019 wurde genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

### **3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.02.2019**

#### **Ausbau der Straße Mühlendamm**

Der Gesamtmaßnahme wurde wie vorgestellt zugestimmt, die Herstellung Gehweganlage einschl. Straßenbeleuchtung wird ausgeschrieben.

#### **Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 „Kleiner Esch“**

Die öffentliche Auslegung unter Beteiligung Träger öffentlicher Belange ist erfolgt.

#### **Bebauungsplan Nr. 17 „Alfhausener Straße“**

Die Mitteilung über die grundsätzliche Änderungsbereitschaft ist an den Antragsteller erfolgt, es finden Gespräche über Nutzungskonzepte statt.

#### **Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 „Nördlich Bohnenkamp“, Vörden**

Die öffentliche Auslegung unter Beteiligung Träger öffentlicher Belange ist erfolgt.

#### **Änderung des Bebauungsplans Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“**

Der Satzungsbeschluss wurde veröffentlicht, die Änderung ist damit rechtskräftig geworden.

## 4. Eingänge und Mitteilungen

### a. Einwohnerentwicklung

Bürgermeister Brockmann teilte mit, dass die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden zum 31.03.2019 auf 8.735 Einwohner gewachsen sei.

### b. Naturbad Vörden

Herr Brockmann stellte ein Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer e.V. vor, mit dem dem Naturbad Vörden eine sehr gute Wasserqualität in der Saison 2018 bescheinigt wird und sprach seine Anerkennung aus. Hierzu werde es noch einen Pressetermin geben.

### c. Unvermutete örtliche Kassenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Vechta

Herr Brockmann informierte den Gemeinderat über eine örtliche unvermutete Kassenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Vechta, die ergeben habe, dass das Kaswesen grundsätzlich zuverlässig eingerichtet sei und es keine Beanstandungen gegeben habe.

### d. Bürgerpreis der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

Bürgermeister Brockmann wies auf die Einreichung von Vorschlägen bis zum 30.06.2019 für den Bürgerpreis 2019 hin.

### e. Frau-Macht-Demokratie.

Herr Brockmann berichtete auf Hinweis der Gleichstellungsbeauftragten Maria Purtik über ein Mentoring-Programm des Nds. Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, das darauf abzielt, mehr Frauen für die Arbeit in der Politik zu gewinnen.

### f. Sperrung von Wegen in Campemoor

Aufgrund der bestehenden Moorbrandgefahr durch die anhaltende Trockenheit seien unbefestigte Moorwege gesperrt worden. Dies sei über Newsletter und Internet bekanntgegeben worden.

### g. Anträge der SPD-Fraktion

Herr Brockmann informierte über Anträge der SPD-Fraktion zur Erweiterung der 30er-Zone an den Landesstraße in Vörden und auf Beratung von Grundsätzen und Schwerpunkten der Verkehrssicherheit im Bau- und Umweltausschuss.

## 5. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Reitsportanlage Vörden)

**hier: Abwägungsbeschluss**

**024/2019**

Bauamtsleiter Rolfsen erläuterte die Thematik und die bisherigen Verfahrensschritte.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die Abwägung der im Rahmen des Bauleitplanverfahrens eingegangenen Stellungnahmen zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Reitsportanlage Vörden) wird entsprechend der Abwägungstabelle der Vorlage Nr. 24/2019 beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**6. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Reitsportanlage Vörden);  
hier: Feststellungsbeschluss  
025/2019**

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden nebst Begründung und Umweltbericht wird festgestellt. Der Änderungsbereich umfasst ausschließlich die Reitsportanlage Vörden.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**7. Bebauungsplan Nr. 63 "Westlich der Holdorfer Straße" in Neuenkirchen  
hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag)  
028/2019**

Herr Rolfsen erläuterte den Sachverhalt. Nach Fertigstellung der Straße erfolge eine Übertragung des Eigentums auf die Gemeinde, die dann für die Unterhaltung zuständig sei. Er wies darauf hin, dass die Vermarktung der 4 betroffenen Grundstücke positiv für die Gemeinde sei.

Ferner wurde empfohlen, die Baufahrzeuge für die Straße über einen vorhandenen Weg entlang der Bahnlinie zu leiten, damit diese nicht die vorhandene neue Straße beschädigen. Die Verwaltung wird den Hinweis an die Baufirma weitergeben.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Dem städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden und Herrn Heinz Bockhorst, Wrietzen, zur Erschließung des Baugebietes „Westlich der Holdorfer Straße“ (Mischgebiet) wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**8. Bebauungsplan Nr. 38 "Nördlich Bohnenkamp" (1. Änderung) in Vörden  
hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag)  
029/2019**

Herr Rolfsen erläuterte erneut den Sachverhalt und wies darauf hin, dass der Vertrag nur unter Vorbehalt der Zustimmung zur Änderung des Bebauungsplanes rechtskräftig werde.

Der Gemeinderat fasste daraufhin folgenden Beschluss:

**Dem städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden und Herrn Bernhard Wessel, Astrup 37, 49434 Neuenkirchen-Vörden zur Erschließung des Teilbereiches A des Baugebietes „Nördlich Bohnenkamp“ wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Ratsmitglied Bernhard Wessel hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**9. Sanierung und Ausbau der Holdorfer Straße zwischen Dammer Straße (K 276) und der Straße Wittenberg  
hier: Zustimmung zur Ausbauplanung  
030/2019**

Herr Rolfsen informierte über den Sachverhalt anhand von Planungszeichnungen und bezog sich auf die Ausführungen im Bauausschuss und Verwaltungsausschuss. Die Baumaßnahme sei im Haushalt 2019 eingeplant und die dringende Sanierungsbedürftigkeit deutlich.

Der Kreuzungsbereich Dammer Straße/Holdorfer Straße bleibe zunächst außen vor. Der Fuß- und Radweg aus Richtung Erlenweg sowie in Richtung Winzergasse und Wittenberg wurde erläutert. Im Bereich des Ortsausganges sei ein doppelseitiges Baumtor eingeplant. Auf eine ausreichende Breite für landwirtschaftliche Fahrzeuge wurde hingewiesen. Eine Verengung der Fahrbahn sei nur innerorts möglich. Die Versetzung der Ortstafel werde beantragt.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Der Sanierung und dem Ausbau der Holdorfer Straße zwischen Dammer Straße (K 276) und der Straße Wittenberg wird auf Grundlage der vorgelegten Entwürfe (Anlagen zur Vorlage-Nr. 30/2019) zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

**10. Überplanmäßige Auszahlungen für die Sanierung der Sporthallenböden in Neuenkirchen und Vörden  
032/2019**

Bürgermeister Brockmann erläuterte den Sachverhalt. Die aktuell höhere Kostenschätzung ergebe sich aus gestiegenen Baukosten gegenüber der ersten Planansätze aus dem Jahr 2017 und dem vorher nicht eingeplanten Aus- und Einbau der Tribüne in Vörden, was aber aus Sicht der Planer unumgänglich sei.

Der Gemeinderat beschloss wie folgt:

**Die überplanmäßige Auszahlungen für die Sanierung des Sporthallenbodens der Sporthalle Neuenkirchen in Höhe von 5.000 EUR und der Sporthalle Vörden in Höhe von 35.000 EUR werden genehmigt.**

**Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen bei den Zuschüssen aus der Kreisschulbaukasse sowie bei der Gewerbesteuer.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**11. Umbenennung des Bahnhofs Neuenkirchen (Oldb.)  
hier: Antrag des Ratsmitglieds Kai Möller, FDP  
033/2019**

Herr Brockmann stellte den Antrag von Ratsmitglied Kai Möller und die rechtliche Situation dar. Grundsätzlich sei eine Umbenennung möglich, allerdings trage die antragstellende Kommune die anfallenden Kosten, die mind. im hohen fünfstelligen Bereich lägen.

Inhaltlich sei eine Umbenennung nicht sinnvoll, da dann keine klare örtliche Zuordnung zu Neuenkirchen oder Vörden möglich sei.

Nach kurzer Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

## **Der Antrag auf Umbenennung des Bahnhofs wird abgelehnt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

### **12. Änderung der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung 037/2019**

Herr Brockmann erläuterte die Gründe für die Satzungsänderung. So sei aufgrund der veränderten Sitzungsplanung die Koppelung von Fraktionssitzungen an Ratssitzungen aufgehoben und die Aufwandsentschädigung für Ratsmitglieder in besonderen Funktionen konkretisiert worden. Zudem gebe es erstmalig eine Regelung für die Vertretung von Ratsmitgliedern in Unternehmen und Einrichtungen.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses sei die Zahl der entschädigten Fraktionssitzungen in § 4 von 10 auf 12 Sitzungen sowie die Anpassung der Kinderbetreuungskosten in § 8 auf einen Erstattungssatz von „bis zu 15 Euro“ erhöht worden.

Vor der nächsten Kommunalwahl solle die Satzung erneut in Bezug auf langfristige Abwesenheit von Mandatsträgern überarbeitet werden.

Der Gemeinderat fasste nach kurzer Diskussion folgenden Beschluss:

**Die als Anlage beigefügte Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung sowie den Ersatz von Verdienstaufschlag und Fahrtkosten an die Ratsmitglieder und an die nicht dem Gemeinderat angehörenden Fachausschussmitglieder und an ehrenamtlich tätige Gemeindeglieder der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden wird beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

### **13. Benennung eines Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG 034/2019**

Herr Brockmann erläuterte die Vertretungsregelung in der Gesellschafterversammlung der KNN KG. Neben dem Bürgermeister sei ein zweiter Vertreter aus dem Kreis der Ratsmitglieder zu wählen. In einem Vorgespräch sei Hermann Schütte vorgeschlagen worden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

**Als 2. Vertreter neben Bürgermeister Ansgar Brockmann in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG wird das Ratsmitglied Hermann Schütte benannt.**

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

### **14. Benennung eines Vertreters für die Verbandsversammlung des OOWV 035/2019**

Herr Brockmann erläuterte die Vertretungsregelung in der Verbandsversammlung der OOWV. Neben dem Bürgermeister sei ein zweiter Vertreter aus dem Kreis der Ratsmitglieder zu wählen. In einem Vorgespräch sei Josef Schönfeld vorgeschlagen worden.

**Als 2. Vertreter neben Bürgermeister Ansgar Brockmann für die Verbandsversammlung des OOWV wird Ratsmitglied Josef Schönfeld benannt.**

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

**15. Berufung eines beratenden Mitgliedes in einen Fachausschuss  
hier: Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur, Sport und Senioren  
038/2019**

Herr Brockmann erläuterte, dass durch einen Wechsel in der Leitung der KiTa St. Paulus Vörden eine neue Stellvertreterin des beratenden Ausschussmitgliedes Mechthild Bergmann in den Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur, Sport und Senioren zu berufen sei. Die KiTa St. Paulus werde nun von Isabel Pellenwessel geleitet.

Der Gemeinderat beschloss folgendermaßen:

**Frau Isabel Pellenwessel, Steinfelder Straße 47, 49401 Damme, wird als Stellvertreterin des beratenden Ausschussmitgliedes Mechthild Bergmann in den Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur, Sport und Senioren berufen.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**16. Informationen über den Niedersachsenpark**

Herr Brockmann kündigte an, dass Uwe Schumacher an der nächsten Ratssitzung teilnehmen werde.

Anfang Mai finde die Gesellschafterversammlung der Niedersachsenpark GmbH statt, dieser wolle er nicht vorgreifen. Die Erschließung des Niedersachsenparks durch den ÖPNV sei ein aktuelles Thema, das auch in der Bürgermeister-Runde beraten werde.

**17. Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden**

Ratsmitglied Jürgen Eichler gab einen Überblick über die Aufgaben, Mitglieder, Organe und Finanzierung der Oldenburgischen Landschaft, die Kultur, Tradition und Natur im Oldenburger Land erhält und pflegt. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

**18. Anfragen und Anregungen**

Rainer Duffe bezog sich auf eine Anliegerversammlung zum Gemeindeweg Nr. 193. Es sei die Frage aufgekommen, ob bei der Sanierung der Straße direkt ein Leerrohr für den Breitbandausbau mit verlegt werde. Dieses wurde von Herrn Rolfsen bejaht.

Bernhard Wessel erkundigte sich nach dem Stand der Dinge in Bezug auf die Buslinie 585 von Damme nach Osnabrück. Bürgermeister Brockmann berichtete, dass die Gespräche liefen und gab Auskunft über die entstehenden Mehrkosten sowie deren Verteilerschlüssel.

Renate Pohlmann bat um Information zum Thema Straßenseitenrand am Strietweg. Herr Rolfsen teilte mit, dass die Baumaßnahme mit der einseitigen Anlage von Rasengittersteinen bis zur Einmündung Riedenweg abgeschlossen sei. Zusätzlich würden im Bereich der Hofstelle Escher Ra-



sengittersteine verlegt. Herr Rolfsen sagte zu, dass Schlaglöcher am Straßenrand vom Bauhof beseitigt würden.

Josef Schönfeld wies auf Grünabfallentsorgung in der Natur und damit verbundene Probleme hin. Er bat darum, im Rahmen der Bürgermeisterrunde die kostenlose Abgabe von Grünabfällen bei den Wertstoffsammelstellen zu prüfen. Lt. Herrn Brockmann sehe der Landkreis dazu keine Notwendigkeit. Hermann Schütte wandte ein, dass Entsorgungsgebühren auf die Abfallgebühren umgelegt würden und es so lediglich zu einer Umschichtung führe.

Dr. Heinrich Brand erkundigte sich, ob es nach der Änderung von Hausnummern an der Osnabrücker Straße möglich sei, die Kosten an Betriebe im Änderungsbereich zu erstatten. Herr Brockmann verwies auf die Satzung und den in der VA-Sitzung abgelehnten Antrag. Eine Mitteilung sei an die Betroffenen erfolgt. Herr Dr. Brand regte eine Satzungsänderung an. Herr Schönfeld wies darauf hin, dass es immer wieder zu Änderungen komme und eine Erstattung nicht möglich sei.

Heinz Fehrmann fragte nach dem Stand der Verkehrssicherheit im Herrengarten. Aufgrund der steigenden Einwohnerzahlen sei in Zukunft eine Erweiterung der Grundschule möglich, die Verkehrssicherheit mit nur einer Ausfahrt aus dem Wohngebiet kritisch. Bürgermeister Brockmann betonte, dass für den Bau einer Ausfahrt im hinteren Bereich der Siedlung der Kauf von hinter dem Wohngebiet Voraussetzung sei. Die NLG kontaktiere den Eigentümer.

Auf die Frage nach dem aktuellen Stand in der Straße Habichtshorst teilte Herr Rolfsen mit, dass die Änderung des Bebauungsplanes vorbereitet werde und dass die Waldfläche in den Wintermonaten aufgearbeitet werde.

## 19. Einwohnerfragestunde

### **Strietweg**

Es wurde die Bitte geäußert, auch die zweite Straßenseite mit Rasengittersteinen zu befestigen, da es bei Begegnung von Fahrzeugen sehr eng würde. Bauamtsleiter Rolfsen teilte mit, dass es keine weiteren Planungen gebe und die Steine zunächst nur einseitig zum Graben hin verlegt worden seien, da die Zukunft der Hofstelle Escher noch offen sei. Zielführend wäre ein Endausbau.

### **Sanierung Mühlenhof**

Die Frage, ob für die Sanierung des Mühlenhofs bereits eine Genehmigung vorliege, wurde verneint. Die Genehmigung werde durch den Landkreis und nicht durch die Gemeinde erteilt, der Landkreis habe aber noch keine Genehmigung erteilt. Herr Brockmann betonte, dass es sich in diesem Fall um die Genehmigung für ein Bestandsgebäude handele.

### **Wegekonzept**

Auf Nachfrage beschrieb Herr Rolfsen das Verfahren zum Wegekonzept.

Da Ortskundige häufig Abkürzungen nutzen, würden Gespräche mit dem Landkreis geführt, verkehrliche Maßnahmen zu ergreifen.

### **Ortseingangsschild an der Holdorfer Straße**

Eine Beschleunigung des Verfahrens zur Umsetzung des Ortseingangsschild sei aufgrund der bisherigen Erfahrungen kaum möglich. Ein Antrag sei vom Landkreis Vechta bereits abgelehnt worden. Ein neuer Antrag sei parallel zum Ausbau der Holdorfer Straße in Vorbereitung.